

Tipps zur Maschinenauswahl



X = maximale seitliche Ausladung X

Massangaben:

Die Meter-Masse der seitlichen Ausladung ist die maximale Distanz vom Drehpunkt der Maschine bis zum äussersten Arbeitspunkt des Arbeiters.

Dies im waagrechten Zustand des Gelenkarmes.



X X
reduzierte seitliche Ausladung

Je höher der Gelenkarm mit dem Korb nach oben gefahren wird, desto mehr verkürzt sich die seitlich Ausladung.

Reicht die Ausladung nicht mehr aus, soll eine grössere oder andere Maschine gewählt werden, die diesen Bereich abdecken kann.

Wahl des richtigen Maschinentyp:



Muss eine Arbeit auf dem Dach eines Gebäudes ausgeführt werden, wählen Sie eine Gelenkarm-Hebebühne. Je nach Höhe des Gebäudes und des Gelenkes der Maschine können Sie mit dem Arbeitskorb besser in den Dachbereich gelangen.



Mit einer Teleskop-Hebebühne kann der Korb nicht so tief abgesenkt werden.

Massberechnung mit Hindernis vor dem Arbeitsort:



$$\underline{? \text{ Meter}} \quad + \quad \underline{? \text{ Meter}} \quad = \text{benötigte seitliche Reichweite}$$

Zum Bestimmen der richtigen Hebebühne ist das Mass der totalen seitlichen Reichweite nötig (Mass Hindernis + Mass bis Gerätemitte).

Schräger Boden oder unebenes Gelände

Für alle selbstfahrende Geräte wie:

- Scherenbühnen 7,8m, 8,1m, 11.8m
- Mastbühne 10,0m
- Gelenkarmbühne selbstfahrend 13,5m

ist ein gerader Boden Voraussetzung (je nach Maschine 1 – 2 % Toleranz).

Bei leichten Unebenheiten kann mit Brettern auf einer Seite die fehlende Höhe des Gerätes ausgeglichen werden.

Sobald die Hebebühne auf dem Brett platziert ist, darf sie nicht im hochgehobenen Zustand gefahren werden, da sie sonst ab der Unterlage fallen kann.

Ist die Unebenheit zu gross, muss eine Hebebühne mit vier Abstützfüsse eingesetzt werden.



Schräglage, Maschine lässt sich Hochheben



Gerader Boden, Maschine funktioniert

Weicher Untergrund

Auf Wiese, Sand, loser Kies, Humus (Erde) können selbstfahrende Hebebühnen nicht eingesetzt werden. Mit den kleinen Rädern und dem hohen Eigengewicht bleiben sie im weichen Gelände stecken.

Schäden

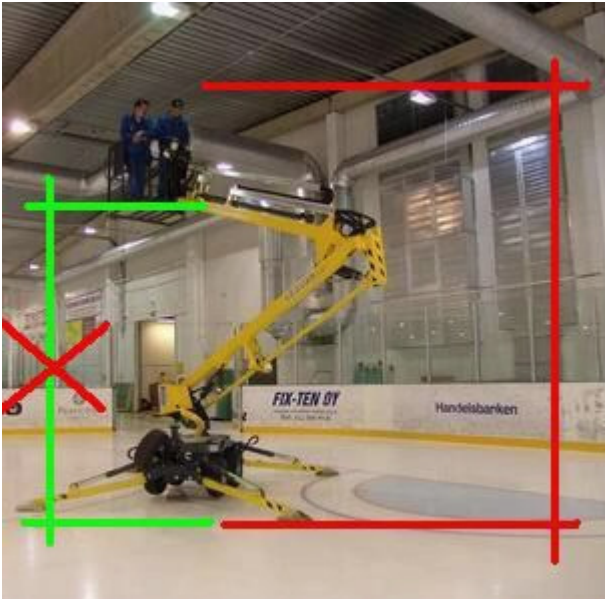
Um Schäden zu verhindern ist folgendes abzuklären:

- können Bodenplatten, Gartenplatten, Steinplatten das Gewicht tragen
- ist der Untergrund von Platten oder Steinen genügend hart und stabil genug um die Maschine zu tragen damit keine Absenkung entsteht
- Achtung: bei neu angelegte Plätzen ist der Untergrund meistens noch nicht hart genug
- kann eine Hallendecke oder ein Metallgitter im Boden so stark belastet werden damit sie das Gewicht aufnimmt

Haftung

Abklärungen über Tragfähigkeit oder Stabilität ist durch den Kunden zu treffen. Dies ist unbedingt vor oder bei der Bestellung mitzuteilen. Ist dies nicht der Fall, lehnen wir jegliche Haftung oder Mehrkosten in Folge Schäden oder Mehraufwand für Standort-Sicherung ab.

Arbeitshöhe



Die als Mass angegebene **Arbeitshöhe** ist in der Höhe bis ca. 30cm über dem Kopf gerechnet.

Rote Linie

Die Standhöhe (Plattform oder Boden des Korbes) wird nicht als Arbeitshöhe bezeichnet.

Grüne Linie